

<b>Zeitschrift:</b>	Schweizer Soldat + MFD : unabhängige Monatszeitschrift für Armee und Kader mit MFD-Zeitung
<b>Herausgeber:</b>	Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
<b>Band:</b>	63 (1988)
<b>Heft:</b>	9
<b>Artikel:</b>	25 Jahre "Stiftung Schweizer Woche" in Bemmel
<b>Autor:</b>	Hofstetter, Edwin
<b>DOI:</b>	<a href="https://doi.org/10.5169/seals-716201">https://doi.org/10.5169/seals-716201</a>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 29.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# 25 Jahre «Stiftung Schweizer Woche» in Bemmel

Von Edwin Hofstetter, Frauenfeld

**Die Marschteilnehmer merkten und hörten es täglich, dass neben dem gefeierten 30 Jahre Schweizer Marschbataillon ein weiteres für uns Schweizer wichtiges Jubiläum zelebriert worden ist. Bei allen wichtigen Anlässen konzertierte die Musikgesellschaft Interlaken. Die Fahnen- und Lanzenträger der «Fahnengruppe Schweiz» standen Spalier, und die Folkloregruppe Interlaken brachte viel Heimatliches nach Holland mit. Anlass zur Freude und Beachtung war die feiernde Gemeinde Bemmel nördlich von Nijmegen. Ob den vielen Schweizerfahnen konnte der stille Besucher sich in der Heimat fühlen.**

Bemmel, ein typisches, in die niederrheinische Tiefebene hineingebautes, schmuckes Dorf. Es ist mit seinen rund 8500 Einwohnern der wichtigste Ort der gleichnamigen Gemeinde. Weiter umliegende Dörfer und Weiler geben der Gemeinde Bemmel eine totale Einwohnerzahl von annähernd 16000 gastfreundlichen Holländern. Jedes Jahr, zur Zeit des Vier-Tage-Marsches, verbringt eine zivile Musikgesellschaft aus der Schweiz eine Woche im Ort. Im Jubiläumsjahr sollten es weit mehr sein. Auch die Fahnengruppe Schweiz und die Folkloregruppe, beide aus Interlaken, waren mit begleitenden Gästen früherer Musikkorps in Bemmel. Seit 1963 besteht in der holländischen Gemeinde das Komitee «Stiftung Schweizer Woche.» Dieses hat sich zur besonderen Aufgabe gemacht, jährlich eine Schweizer Musikgesellschaft einzuladen und ihr unentgeltlich Unterkunft und Verpflegung zu bieten. Auch dieses Jahr gab es für die Musiker ein reich beladenes Programm zu bewältigen. Neben den offiziellen Anlässen für das Schweizer Marschbataillon, wie Schweizer Abend, Teilnahme an der Flaggenparade, Einladung bei der Oberbürgermeisterin von Nijmegen, Ehrungen im Kanadischen Soldatenfriedhof und Einmarsch am Schlusstag, gab die Musikgesellschaft am Mittwoch in der akustisch wunderschön wirkenden Kirche von Bemmel ein viel beachtetes Konzert. Auch die Gastgeber schienen

unerschöpflich in ihrer Freundschaft für unser Land und Besucher zu sein. Empfänge wurden gemacht und Geschenke ausgetauscht. Als schönstes Geschenk durfte unser Land die Namensgebung des wichtigsten Platzes in Bemmel entgegennehmen. Das Zentrum im Dorf wird inskünftig Schweizer Platz heißen. Der Zufall wollte es vor 25 Jahren, dass die vom Polizeimusikkorps von Nijmegen eingeladene «Harmonie Wädenswil» nicht genügend Unterkunft in der Stadt fand. So hatte sich Bemmel bereitgefunden, rund 20 Musiker und Begleitung aus Wädenswil zu übernehmen. Die Bemmler wollten aber nicht nur Unterkunft geben, sie wollten auch Schweizer Musik. So entstand damals aus einem Zufall heraus die besondere Freundschaft der Einwohner von Bemmel zur Schweiz. Zwei Männer wurden vom Bürgermeister aus Bemmel anlässlich einer offiziellen Feier besonders geehrt. Für die hervorragenden Verdienste erhielt der Vorsitzende der «Stiftung Schweizer Woche Bemmel», Hans Stoffels, das Ehrenbürgerrecht. Als Dank für die Initiative auf schweizerischer Seite erhielt Oberstleutnant Herbert Alboth aus Liebefeld eine besondere Ehrenauszeichnung von Bemmel aus den Händen des Bürgermeisters, Mr H W M Bergamin.



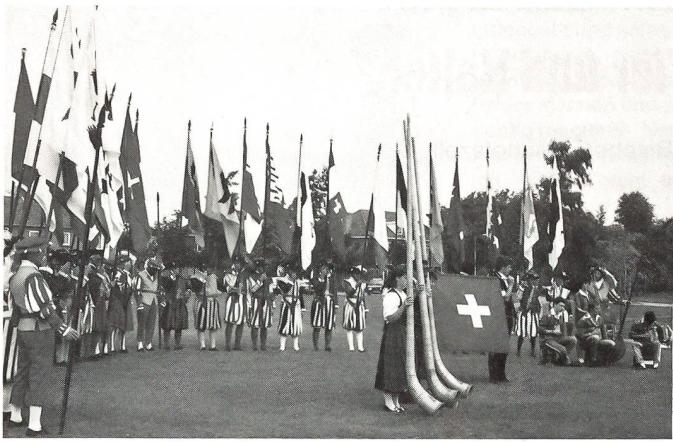
Nach der Übergabe der vom Verkehrsverband Berner Oberland gestifteten Holzbank und der Buche aus der Schweiz tauschen der Bürgermeister von Bemmel Mr H W M Bergamin (rechts) und der Schweizer Botschafter in Den Haag, Dr Hansjakob Kaufmann, Geschenke aus.



Das holländische Organisationskomitee der «Stiftung Schweizer Woche Bemmel» wird auf der Holzbank geehrt. In der Mitte sitzend der langjährige und verdienstvolle Vorsitzende Hans Stoffels, links im Bild sitzend der Sekretär F v Gelder, rechts im Bild sitzend der Kassier W Haafs, welcher ab 1989 den Vorsitz übernimmt.

## Schweizer Musikgesellschaften am Vier-Tage-Marsch

1963	Harmonie	Wädenswil
1964	Stadtmusik	Biel
1965	Stadtmusik	Huttwil
1966	Stadtmusik	Luzern
1967	Musikgesellschaft	Biberist
1968	Harmonie	Weinfelden
1969	Feldmusik	Luzern
1970	Stadtmusik	Winterthur
1971	Musikgesellschaft	Sarnen
1972	Stadtmusik	Huttwil
1973	Stadtmusik	Kloten
1974	Musikgesellschaft	Emmen
1975	Musikgesellschaft	Schwerzenbach
1976	Harmoniemusik	Kriens
1977	Feldmusik	Schwyz
1978	Stadtmusik	Glis-Brig
1979	Musikgesellschaft	Ostermundigen
1980	Kantonspolizeispiel	Bern
1981	Militärspiel	Thun und Umgebung
1982	Musikgesellschaft	Interlaken
1983	Stadtmusik	Winterthur
1984	Stadtmusik	Baden
1985	Stadtmusik	Kloten
1986	Stadtmusik	Solothurn
1987	Harmoniemusik	Kriens
1988	Musikgesellschaft	Interlaken



1



2



3



4



5



6

1 Feierliche Aufstellung der Fahnengruppe Schweiz und der Folklorengruppe Interlaken auf der Rathauswiese von Bemmel. Der Fahnenschwinger ist Ernst Zurbuchen.

2 Alphorngrüsse zum 25-Jahr-Jubiläum «Schweizer Woche Bemmel». Ernst Schilt aus Iseltwald mit seinen beiden Töchtern Christina und Franziska.

3 Musikalische Grüsse aus der Schweiz für die Oberbürgermeisterin von Nijmegen. Es spielt im Rathaussaal das Schwyzerörgeli-Quartett «Luterbrunnen» auf. Ernst Schilt begleitet mit dem Alphorn, die Jodlerin ist seine Tochter.

4 Aufmarsch der Musikgesellschaft Interlaken zum Konzert vor dem Rathaus in Nijmegen. Vorne der Direktor und Spielführer Jakob Leuenberger.

5 Die Oberbürgermeisterin von Nijmegen, Mrs I. Dailes (rechts) empfängt die Berner Oberländer Musikgesellschaft, die Folklore- und die «Fahnengruppe Schweiz» vor und im Rathaus. Links die Gattin des Gemeindepräsidenten von Interlaken Fritz Schlunegger. In der Mitte unser Ausbildungschef KKdt Rolf Binder und Divisionär J C Kunz.

6 Die Herren des Organisationskomitees «Stiftung Schweizer Woche» übernehmen die erste der 100 geschenkten Schweizerfahnen in der Kirche Bemmel. Dies während einer Pause des hervorragenden Konzertes der Musikgesellschaft Interlaken. Rechts der Vorsitzende Hans Stoffels, ganz links sein Nachfolger im Amt, W Haafs. Die Fahnen sind das Geschenk aller seit 25 Jahren eingeladenen Schweizer Musikkorps.

7 Bürgermeister Bergamin, sein Grossvater wanderte von der bündnerischen Lenzerheide nach Holland aus, gibt zusammen mit dem Gemeindepräsidenten von Interlaken, Fritz Schlunegger, dem Zentrum von Bemmel den neuen Namen «Schweizer Platz». Im Hintergrund, leider etwas verdeckt, der Präsident Hans Reber von der Musikgesellschaft Interlaken.



7